

Kiebitz-Wanderung am 12. und 13. Oktober 2024

Die Anreise auf die Schwäbische Alb zu unserer diesjährigen Kiebitz-Wanderung erfolgt mit Privat-PKWs (Fahrgemeinschaften) nach Willmandingen (ca. 130 km). Dort stellen wir unsere Autos auf dem Hotelparkplatz des Landhotels Sonnenbühl, in dem wir ein Zimmerkontingent für unsere Wandergruppe reserviert haben. Der Start unserer Wanderung ist für 10:00 Uhr geplant.

Samstag 12. Oktober 2024

Unsere heutige Tour führt uns zum Schloss Lichtenstein und zur Nebelhöhle.

Die um 1390 entstandene Burg galt als eine der wehrhaftesten des Mittelalters und widerstand allen Angriffen. Sie verlor jedoch im Jahr 1567 ihren Rang als Herzogsitz und verfiel. Im Jahre 1802 wurde sie bis auf die Grundmauern abgetragen und durch ein einfaches Forst- und Jagdschlösschen ersetzt, das nur wenige Meter entfernt erbaut wurde. 1837 erwarb Wilhelm Graf von Württemberg von seinem Vetter, dem König Wilhelm von Württemberg, das Forstschlösschen samt angrenzendem Besitz. Angeregt durch den Roman "Lichtenstein" von Wilhelm Hauff, entstand 1840-42 nach Plänen des Architekten Heideloff eine deutsche Ritterburg im Stil des Mittelalters. Der Neubau bezog die Mauern der alten Burg bis zum zweiten Stockwerk mit ein. Die Nebengebäude, der Burghof und eine Ringmauer mit bastionsartigen Türmen vervollständigten die Burganlage.

Vom Schloss Lichtenstein geht unsere heutige Wanderung weiter zur Nebelhöhle. Die Nebelhöhle ist eine der längsten und ältesten Schauhöhlen der Schwäbischen Alb. Eine der bekanntesten Sagen aber hat Wilhelm Hauff mit dem 1826 erschienen Roman „Lichtenstein“ begründet. Hauff schildert das Schicksal Herzog Ulrichs von Württemberg, der durch den Schwäbischen Bund sein Herzogtum verlor und 15 Jahre in Verbannung lebte. Im Roman hält sich Herzog Ulrich im Frühjahr 1519 für einige Zeit tagsüber in der Nebelhöhle vor den Bundestruppen versteckt. Nachts soll er damals auf dem Lichtenstein Zuflucht gefunden haben.

Von der Nebelhöhle wandern wir zurück zum Hotel, wo wir ein gemeinsames Abendessen geplant haben.

Gesamtstrecke am Samstag: ca. 25 km und ca. 450 Höhenmeter

Sonntag, 13. Oktober 2024

Nach einem guten Frühstück im Hotel starten wir unsere heutige Tour in Richtung Rossberg mit dem Rossbergturm. Hier hat man eine fantastische Sicht ins Land und zur Burg Hohenzollern bei Hechingen. Auf dem Rossberg haben wir eine Mittagspause eingeplant – bei schönem Wetter im Biergarten. Unsere Wanderung führt uns weiter zum Filsenberg und zum Naturschutzgebiet Maisenbühl über dem Ort Öschingen. Über den Bolberg mit einer sehr schönen Aussicht geht es dann zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung

Gesamtstrecke am Sonntag: ca. 18 km und 500 Höhenmeter